

Zukünfte gestalten: Spekulation. Kritik. Innovation.
**Mit »Design Futuring« Zukunftsszenarien strategisch erkunden, entwerfen
und verhandeln. ISBN 3874399583**

2024.10.02 @ Futures Lounge
Prof. Dr. Eileen Mandir

Benedikt Groß
Eileen Mandir

Zukünfte gestalten

Spekulation

Kritik

Innovation

Mit Design Futuring
Zukunftsszenarien
strategisch erkunden,
entwerfen und verhandeln.



verlag hermann schmidt

»Indem du Zukunftsszenarien entwirfst und vermittelst, prägst du die Zukunftsvorstellungen deiner Mitmenschen, und kannst damit indirekt den zukünftigen Lauf der Dinge beeinflussen.«

Das Gestalten von Zukünften – auch Design Futuring genannt – ist ein junges Wirkungsfeld für Designerinnen. Mit den Mitteln des Design skizzieren und verhandeln Kreative unterschiedliche (wünschenswerte) Zukünfte. Denn die eine scheinbar unabwendbare Zukunft gibt es nicht.

Dieses Buch ist eine Startrampe.

Die vorgestellten Methoden und Werkzeuge erschließen Designerinnen ein neues Wirkungsfeld und eine neue Rolle mit mehr Relevanz. Sie gestalten von nun an mehr als Oberflächen und Interfaces – und werden im besten Fall zu Gestalterinnen einer besseren Welt.

ISBN 978-3-87439-958-6



verlag hermann schmidt

🥳 Neu:
„Designing
Futures“



Zukunftsbilder – Zukunft als Konstruktion im Kopf

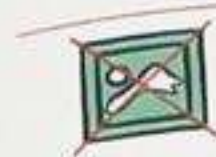
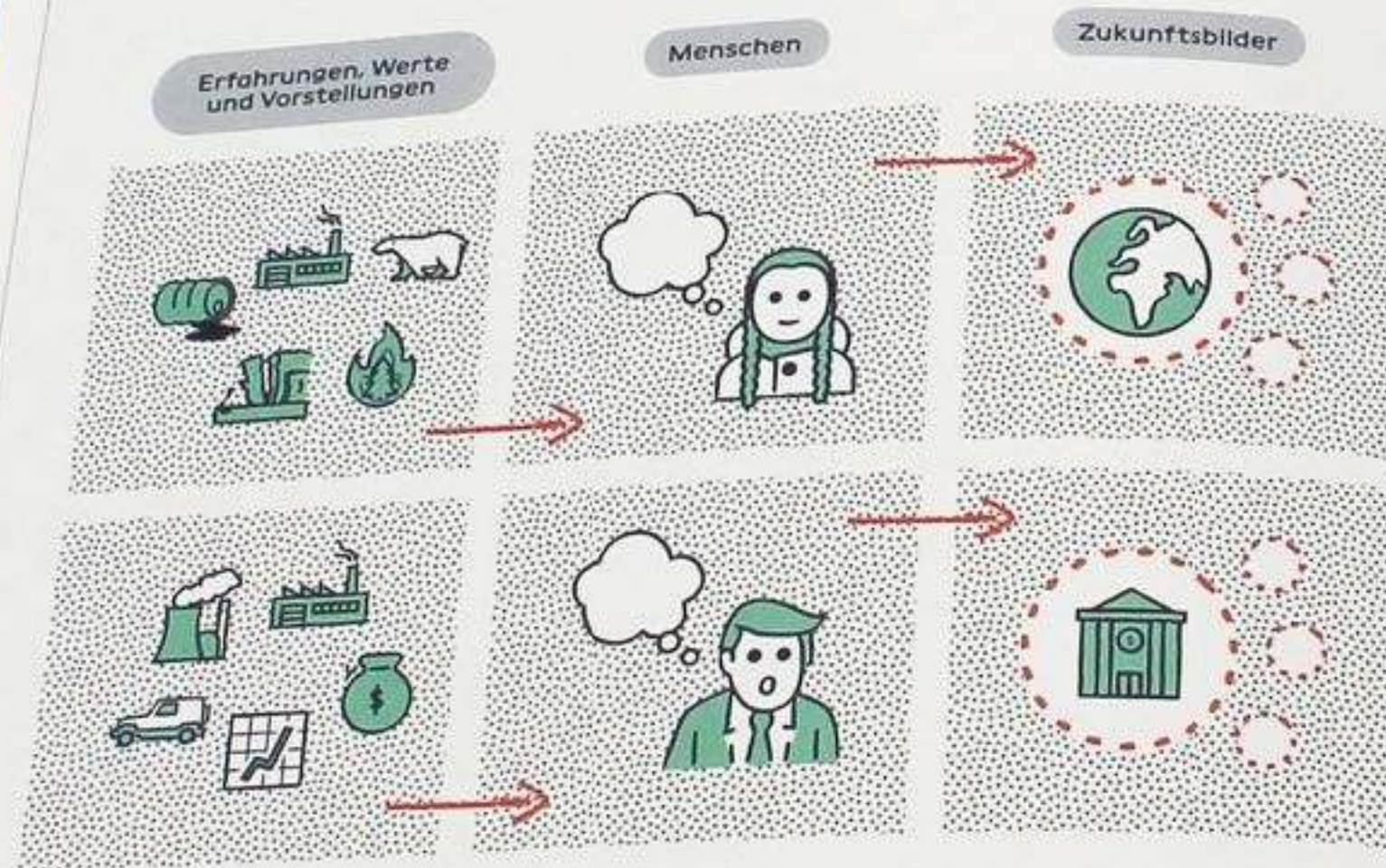
Nützlich für?

Selbstreflexion und Sensibilisierung für individuelle Zukunftsbilder.

Ergebnisse

Grundlegendes Verständnis über Zukunft, Fundament für den Design-Futuring-Prozess.

»The future cannot be studied because the **future does not exist!**« sagt Jim Dator und meint damit, dass es nicht eine wahre Zukunft gibt, sondern stattdessen nur Vorstellungen von der Zukunft. Jeder Mensch **konstruiert** sich in seinem Kopf laufend eine subjektive Zukunft, die geprägt ist durch die Summe seiner Erfahrungen, Werte und Vorstellungen. In der Zukunftsforschung gibt es dafür den Fachausdruck **Zukunftsbilder** (nach Fred Polak).



Zukunftsbild = Bild

Wir alle malen uns – meist unbewusst – eine Zukunft aus. Dadurch entsteht ein individuelles Bild der Zukunft. Wenn du dich bei Fridays for Future engagierst, wirst du ein anderes Zukunftsbild haben als ein Immobilien-Hai in New York City. Die Zukunftsbilder der Menschen sind so unterschiedlich wie die Menschen selbst. Differenzen oder Konflikte über mögliche Zukünfte sind also inbegriffen. Zukunftsbilder begegnen uns im Alltag in Redewendungen wie »eine rosige Zukunft vor sich haben« und sind Teil unserer Kultur. Diese kollektiven Zukunftsbilder sind mächtiger als uns bewusst ist, denn sie werden oft zur Self Fulfilling Prophecy. Die Deutsche Elf gewinnt immer das Eifmeter schießen!

Vorsicht: Der Begriff Bild kann mehrdeutig aufgefasst werden. **Zukunftsbilder** bezieht sich vor allem auf die »Zukunftsvorstellungen« der Menschen und nicht auf ein »Bild« im Sinne eines Fotos oder Pixels.

⊕ Nützlich für?

Die Erkenntnis, dass die eine Zukunft nicht existiert, sondern dass Zukunft maßgeblich von den heutigen Zukunftsvorstellungen der Menschen beeinflusst wird, ist zentral für das Verständnis des Design-Futuring-Prozesses. Diese Erkenntnis hat auch etwas Gutes.

Indem du dich mit den Zukunftsbildern auseinandersetzt, verliert die Zukunft das Apokalyptische eines unbeweglichen Kolosses. Sie erscheint gestaltbar. Das bringt eine kreative Leichtigkeit mit sich, die es dir ermöglicht, über mögliche Zukünfte nachzudenken und sie zu beeinflussen. Ein Beispiel für einen gelungenen Dialog über Zukunftsbilder ist das Projekt **Future Booth**, in dem ein mobiler Begegnungsort Bürgerinnen einlädt, ihre Zukunftsgedanken zu formulieren.

Zu Beginn eines Design-Futuring-Projekts bietet es sich an, in der Gruppe über die eigenen Zukunftsvorstellungen zu sprechen. In einem Workshop kannst du dafür das → **Polak-Spiel** S. 24 verwenden.



→ Future Booth S. 182

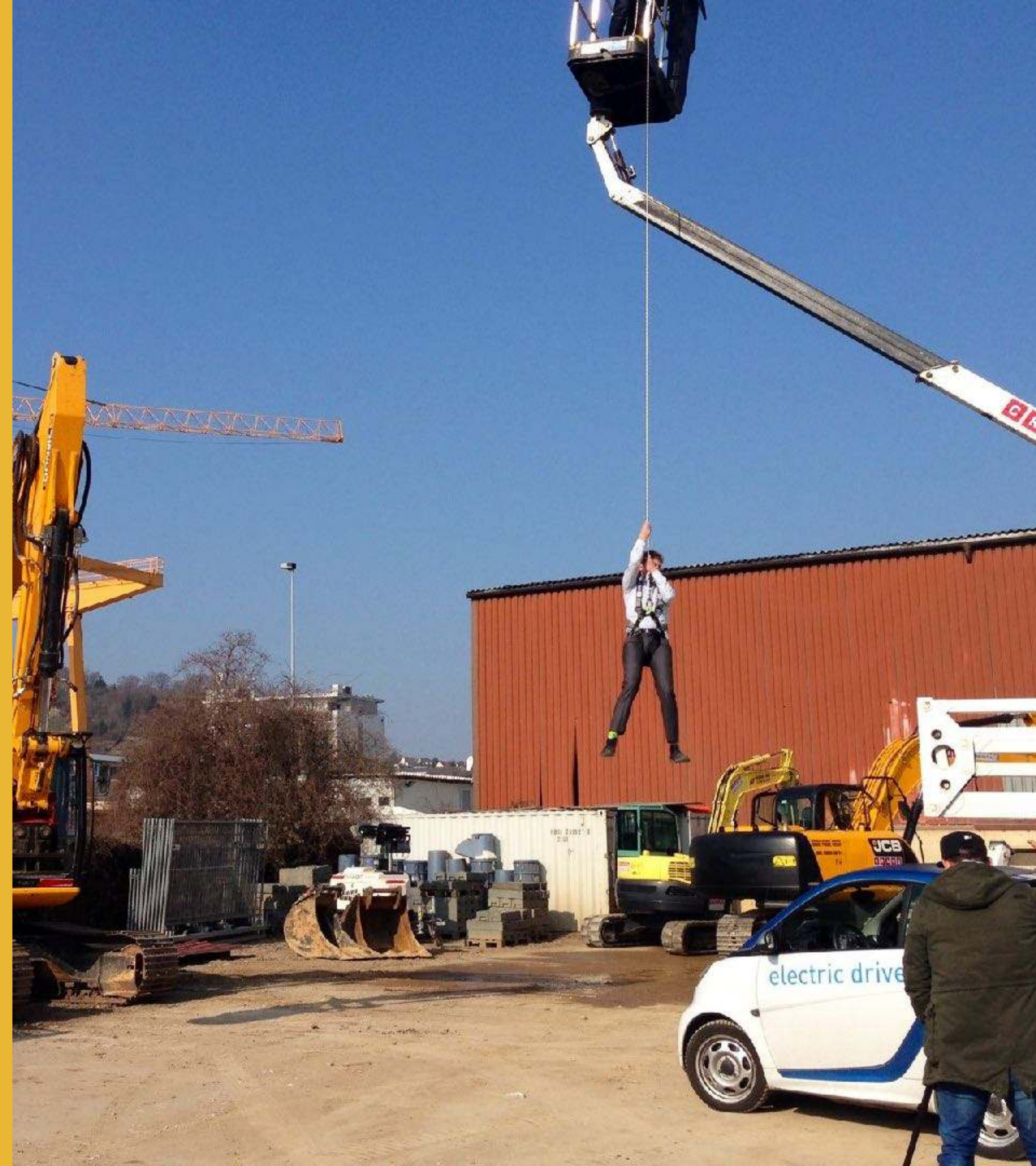
Wissenswert

- Das Zitat »The future cannot be studied because the **future does not exist!**« – ist auch bekannt als Jim Dators erstes Gesetz der Zukunft. Jim Dator ist der Direktor des Hawaii Research Center for Futures Studies und auch bekannt für seine Theorie »Four Futures«, die Zukunftsszenarien in vier Archetypen aufteilt. Die → **vier Archetypen der Zukunft** werden dir später in → **Szenarien** begegnen.
- Der Begriff **Zukunftsbilder** – auf Englisch »Images of the Future« als feststehender Begriff – kommt aus dem gleichnamigen Buch von Fred Polak (Professor der Soziologie, niederländischer Politiker und Zukunftsforscher). Polak hatte sich während des Zweiten Weltkriegs als Jude in den Niederlanden jahrelang versteckt und dabei seine Doktorarbeit vorbereitet. Sein Buch → **The image of the future** ist eine kulturhistorische

Studie zum Verhältnis zwischen den Zukunftsbildern einer Gesellschaft und der Entwicklung ebendieser Gesellschaft. Stark verkürzt: Die Zukunftsbilder einer Gesellschaft beeinflussen stark, in welche Richtung sich eine Gesellschaft entwickelt und die Zukunftsbilder einer Gesellschaft sind ein aussagekräftiger Indikator für deren aktuellen Zustand.

- In der Philosophie gibt es die Theorie des Konstruktivismus, die davon ausgeht, dass Menschen ihre eigene Wirklichkeit im Kopf »konstruieren«, d. h. jeder Mensch **konstruiert** sich sein eigenes Bild der Welt aufgrund eigener Erfahrungen, Werte und Vorstellungen sowie der eigenen – immer beschränkten – physischen Wahrnehmung seiner Sinne. Der gleiche Denkansatz liegt dem Begriff Zukunftsbilder zugrunde und dieser spiegelt somit eine konstruktivistische Anschauung wider.

„Future-Mobility-Pop“



Artefakte aus der Zukunft

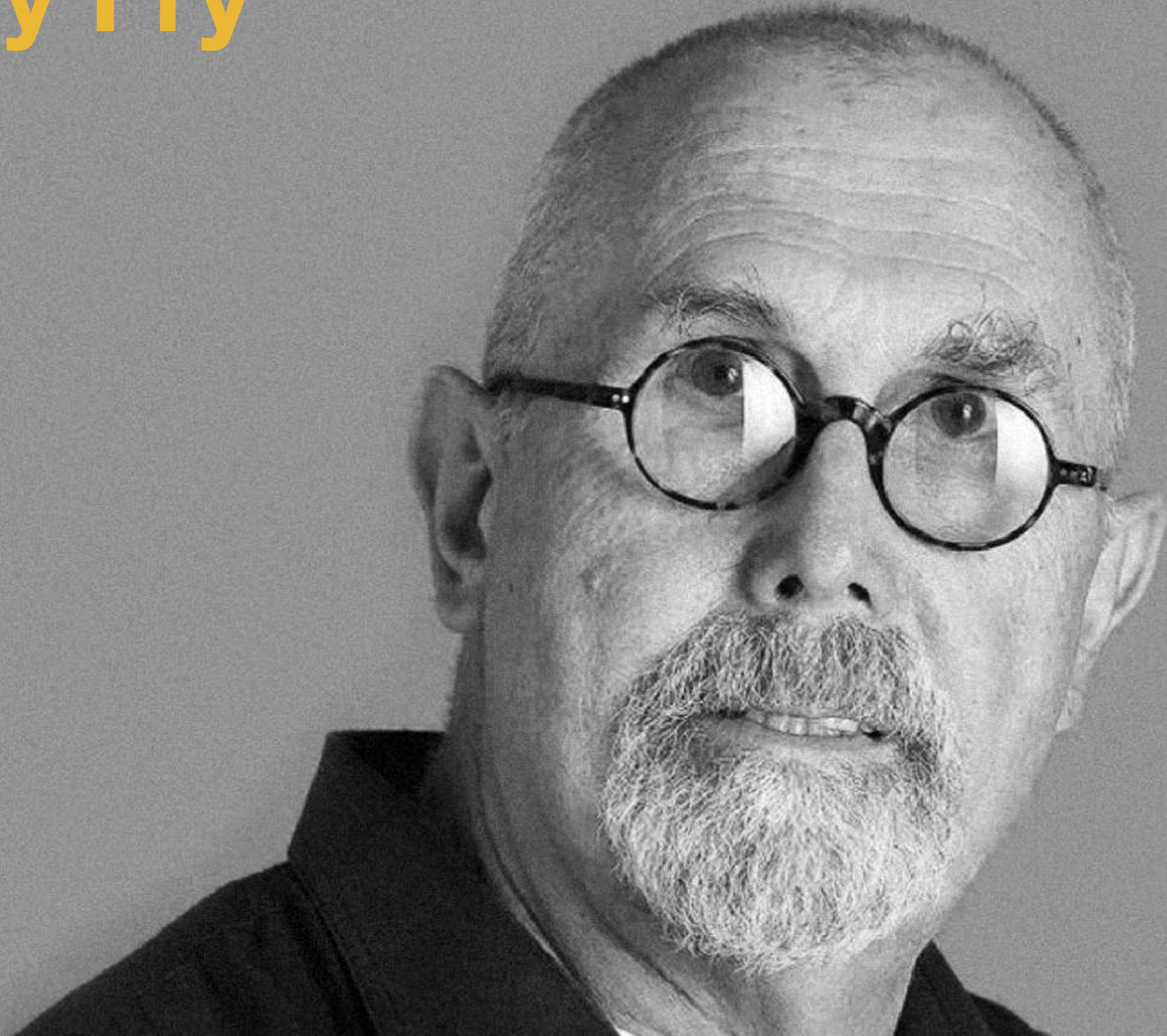


Design Futuring?

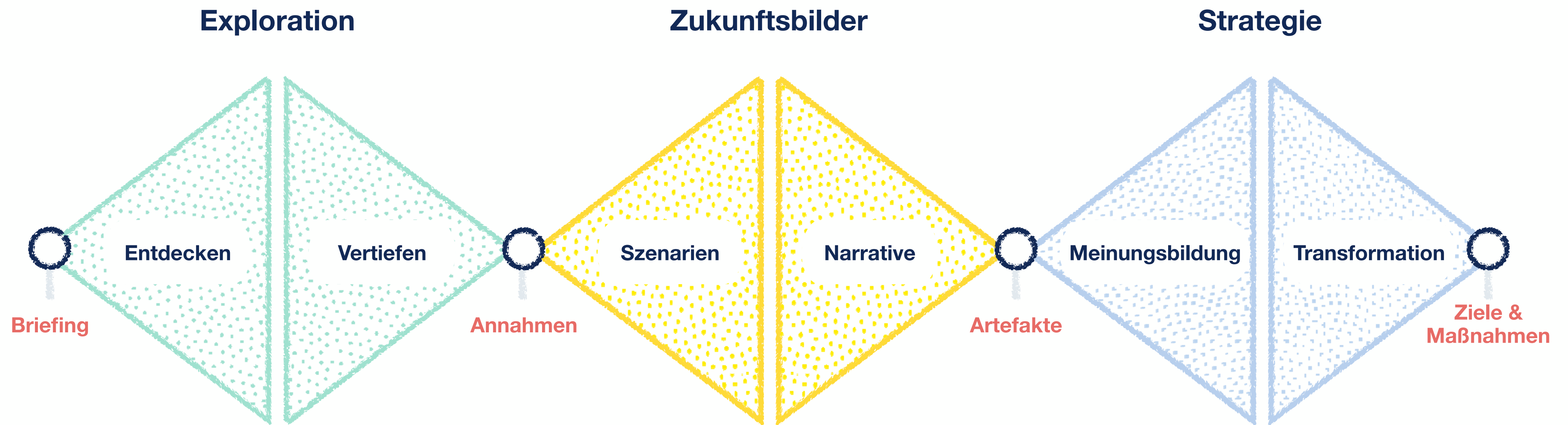
**Werkzeuge, um über Zukünfte
„nachzudenken“ ...
(in einem strukturierten Prozess)**

“Good design is futuring.”

Tony Fry



Design-Futuring-Prozess



Was scheint zu passieren?

Welche Zukünfte könnten sich entwickeln?

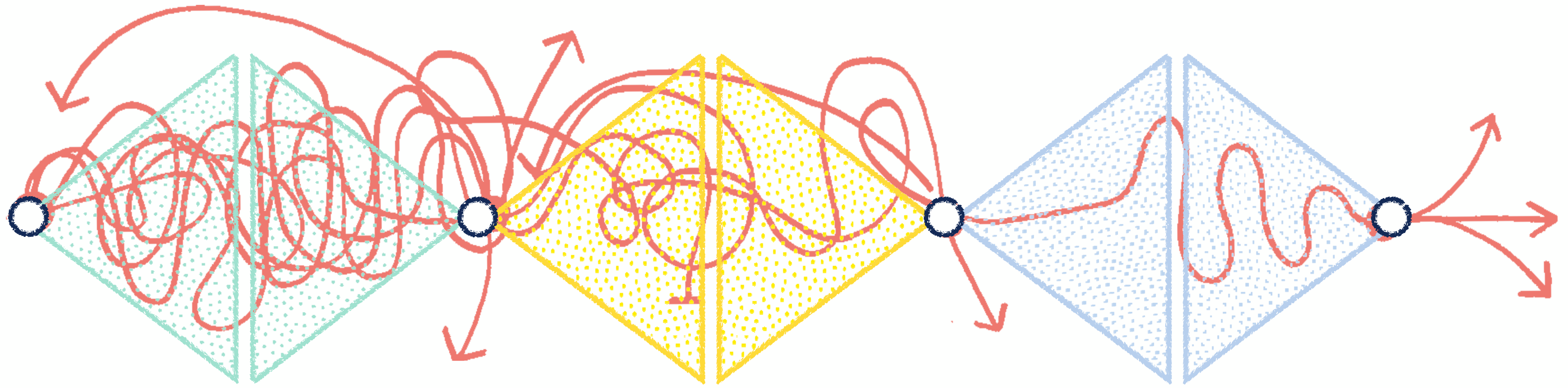
Was könnte und sollte getan werden?

Was geschieht wirklich?

Wie könnten sie erlebbar werden?

Was ist der Plan?

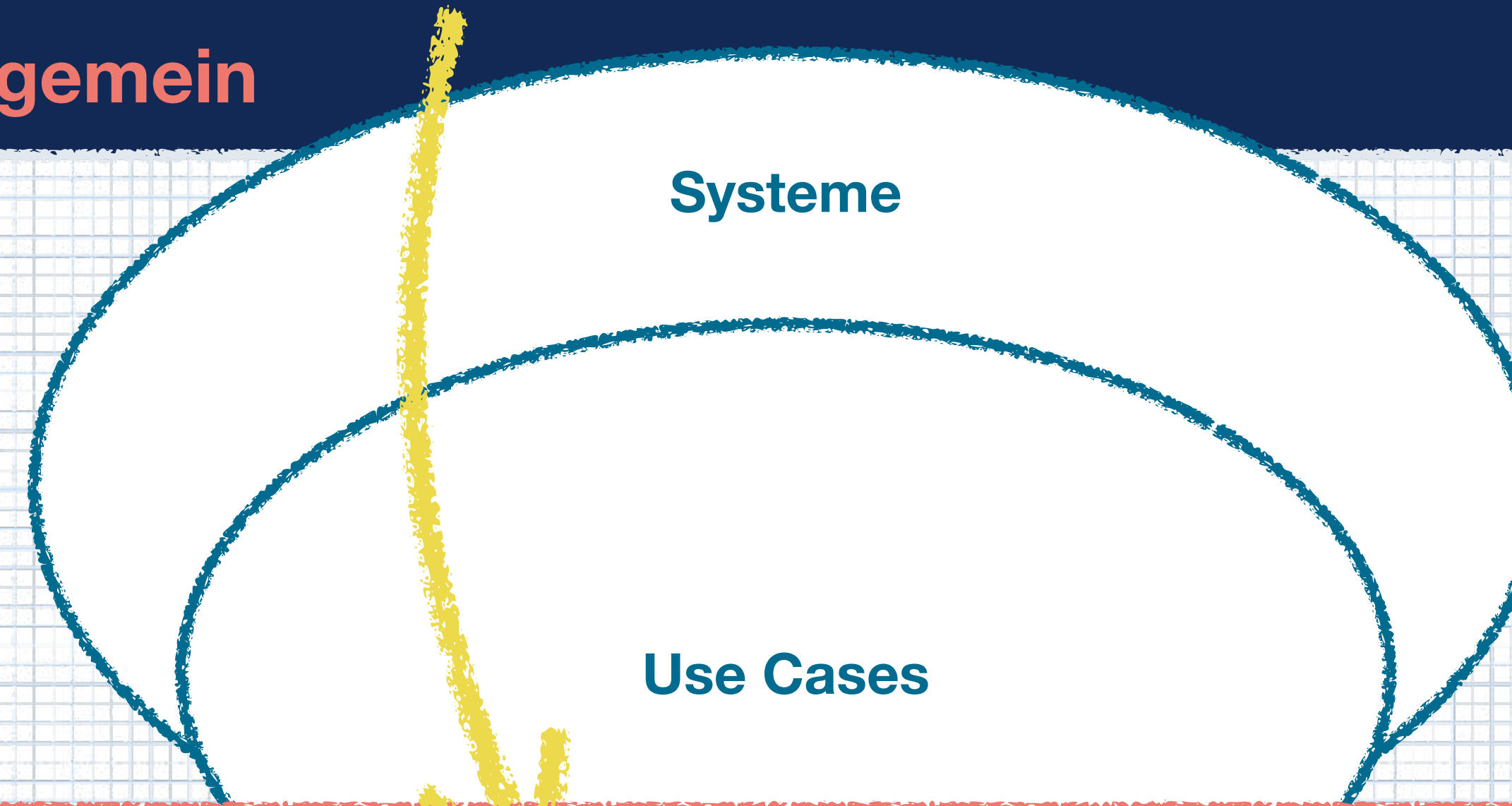
Prozess in der Praxis :)



abstrakt / allgemein

Übliche "Szenarien" in Strategie,
Management, Forschung, Politik ...

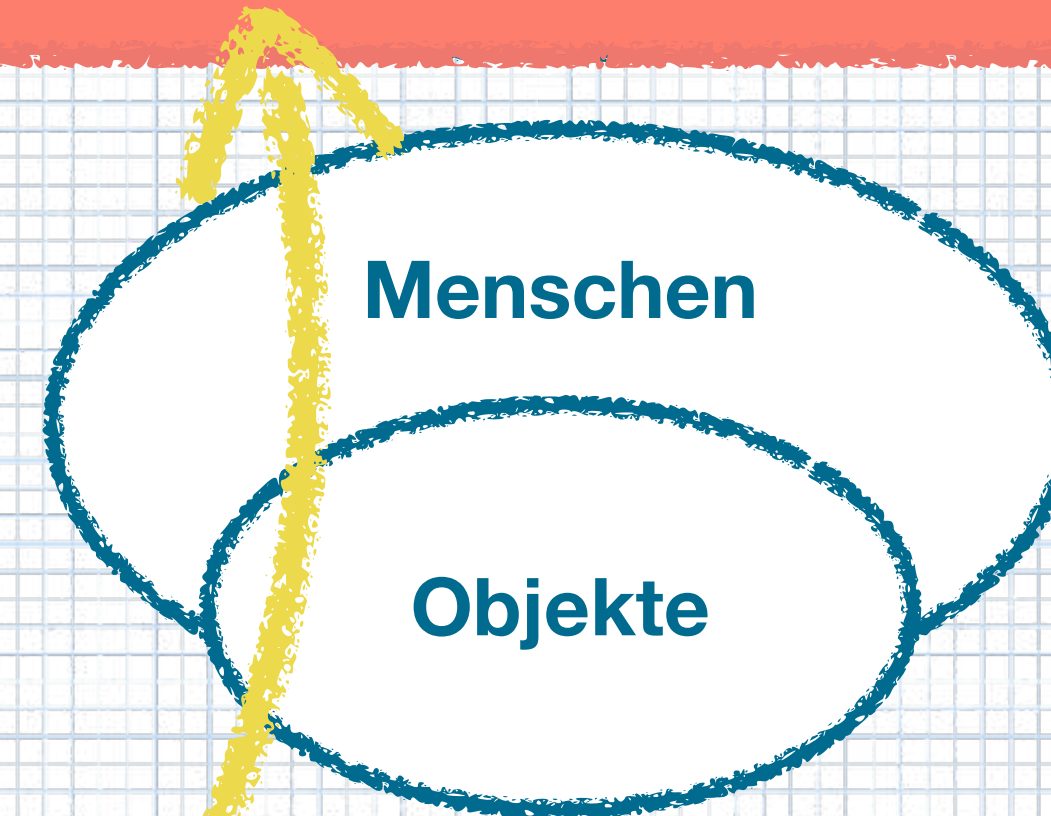
- eher "high level"
- viel Text und Zahlen
- abstrakt und nicht sehr visuell



“Erfahrungs- und Wahrnehmungslücke”

Übliche "Szenarien" in
Design ...

- eher "low level"
- sehr wenig Text und Zahlen
- sehr visuell und greifbar



konkret / spezifisch

Diegetic Prototypes ...

Artefakte, Rollenspiel und Stories ...

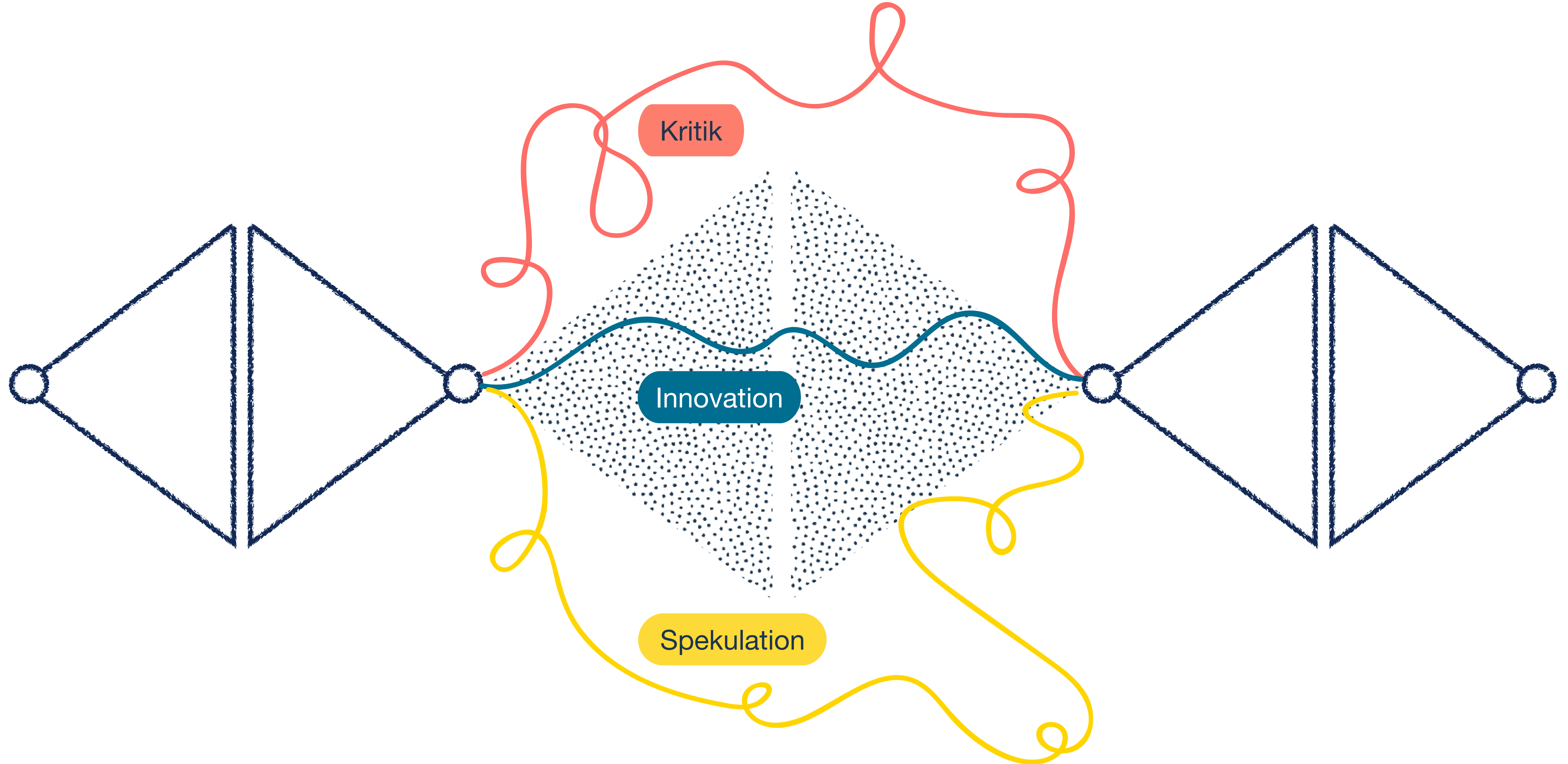


Gestaltungsabsicht

Exploration

Zukunftsbilder

Strategie



Innovation

Lösung

Produkte

Entwurf

wie die Welt ist

Problem-Lösung

zum Kauf überreden

Kunde

User

pragmatisch

agnostisch

Anwendung

weitermachen

Verführung

kommerziell

Spekulation

Alternative

Vorstellungskraft

Konzept

wie die Welt sein könnte

Problem-Findung

zum Nachdenken bringen

Bürger

Mensch

idealistisch

utopisch

Möglichkeit

wünschenswert

Verhandlung

philosophisch

Kritik

Ablehnung

Diskurs

Provokation

wie die Welt nicht sein soll

Problem-Thematisierung

zum Handeln bringen

Untertan

Opfer

satirisch

dystopisch

Implikation

fies

Konfrontation

politisch

Praxisbeispiele

Beispiele aus ... partizipativen Prozessen: Innovation, Strategie, Transformation

Transformation Stadtquartier



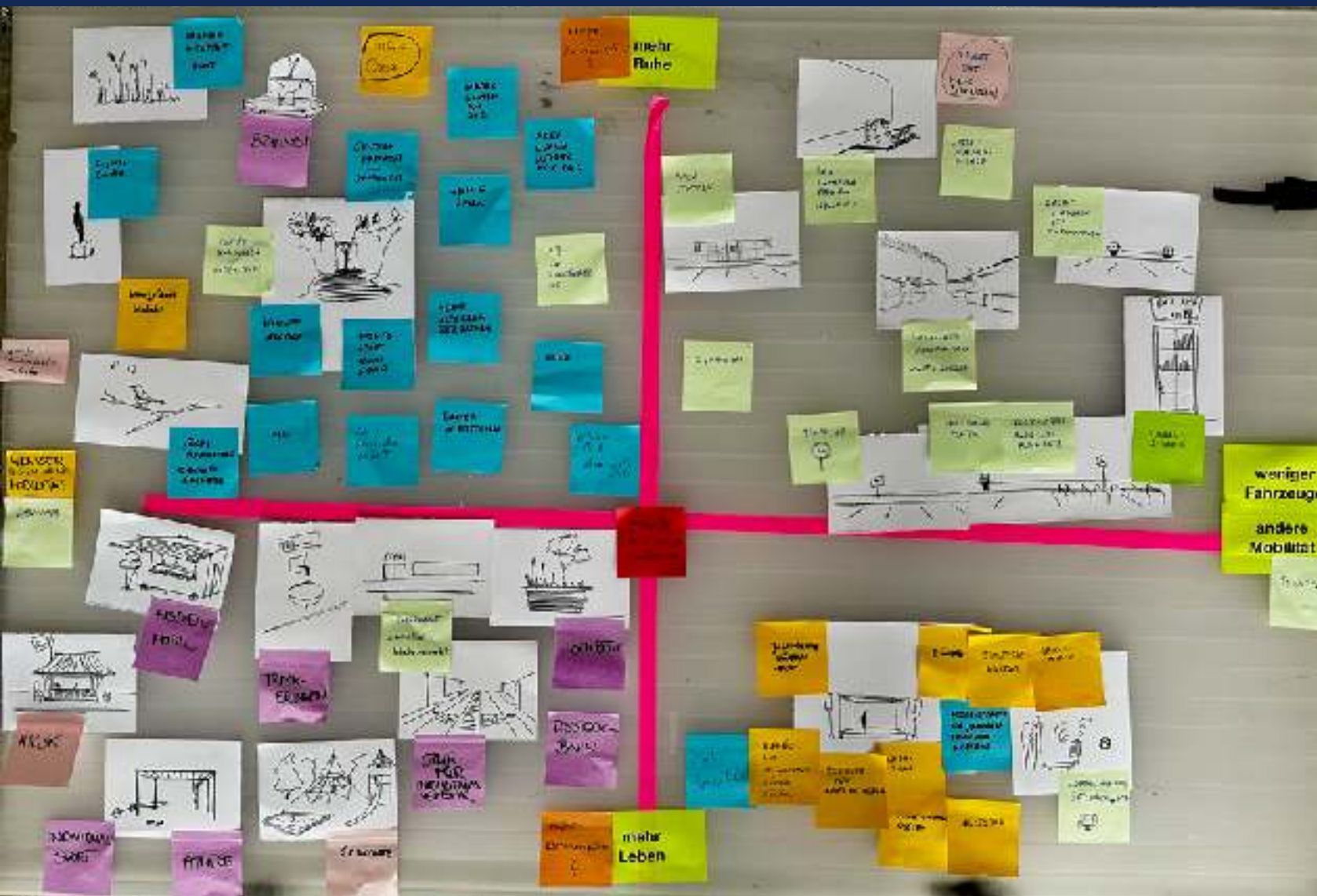


Zukünfte-Workshop



Zukünfte-Workshop mit AnwohnerInnen der Kolumbusstraße, Alte Färberei, Reallabor aqt, München, Foto: Marco Kellhammer

1



Visualisierung mit 2 x 2 Szenarien

2



“Alltagsgeschichten” mit Experiential Futures Ladder

3



Zielbild mit Imaginary Future Generations





Pratik Desai  @chheplo · Apr 9

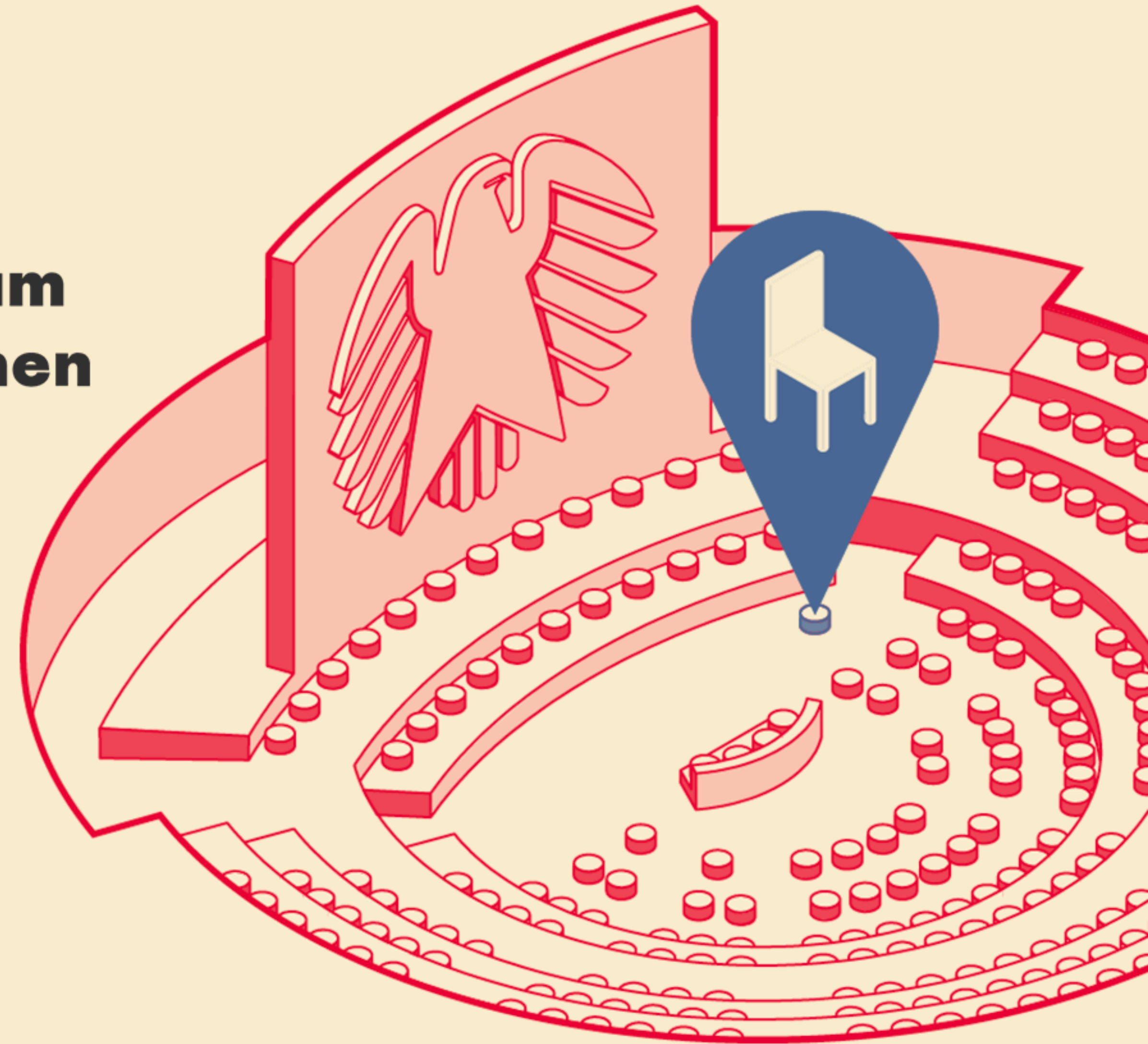
Start regularly recording your parents, elders and loved ones. With enough transcript data, new voice synthesis and video models, there is a 100% chance that they will live with you forever after leaving physical body. This should be even possible by end of the year.





Bundesministerium für junge Menschen

Ihr seid Europa.





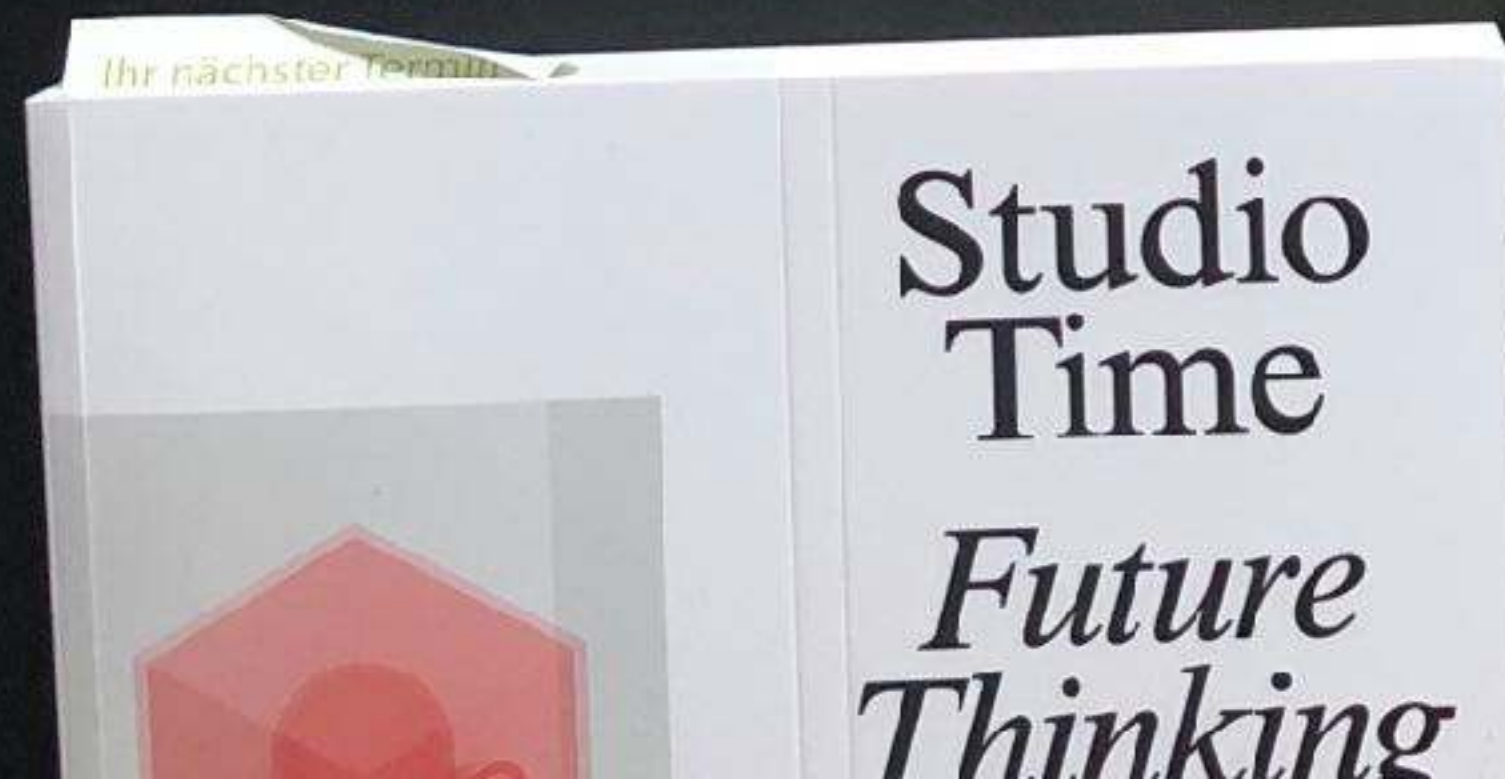
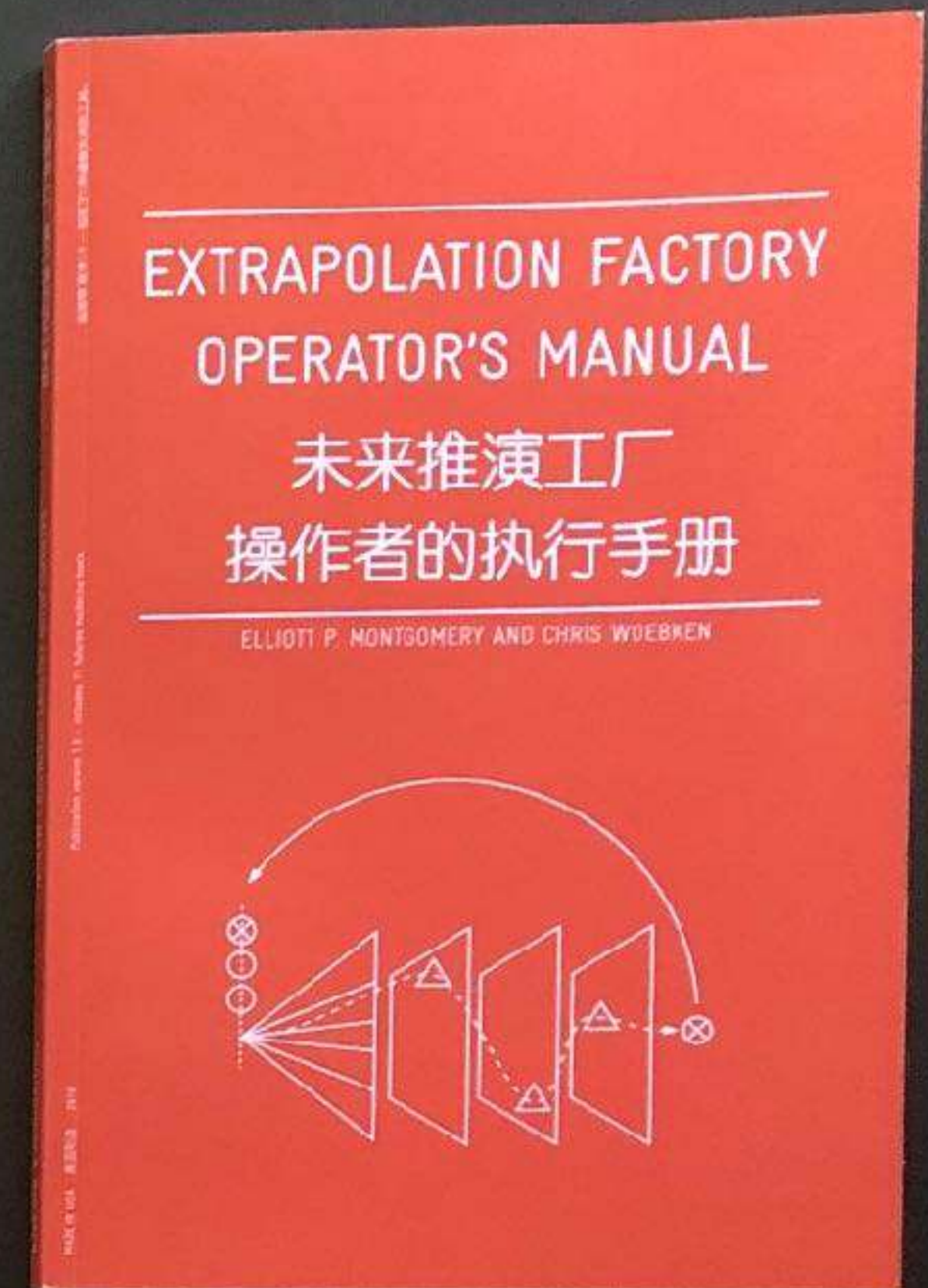
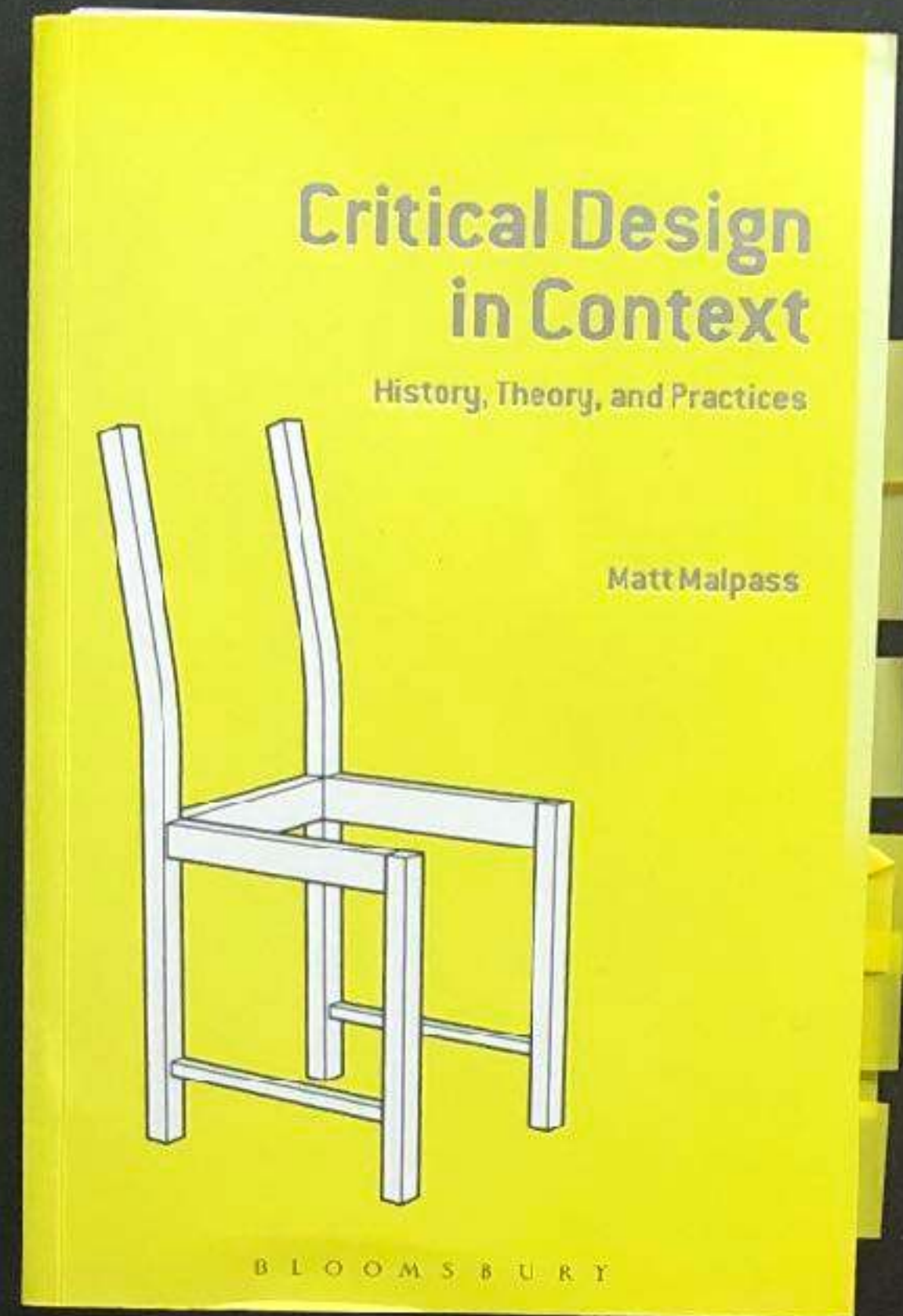
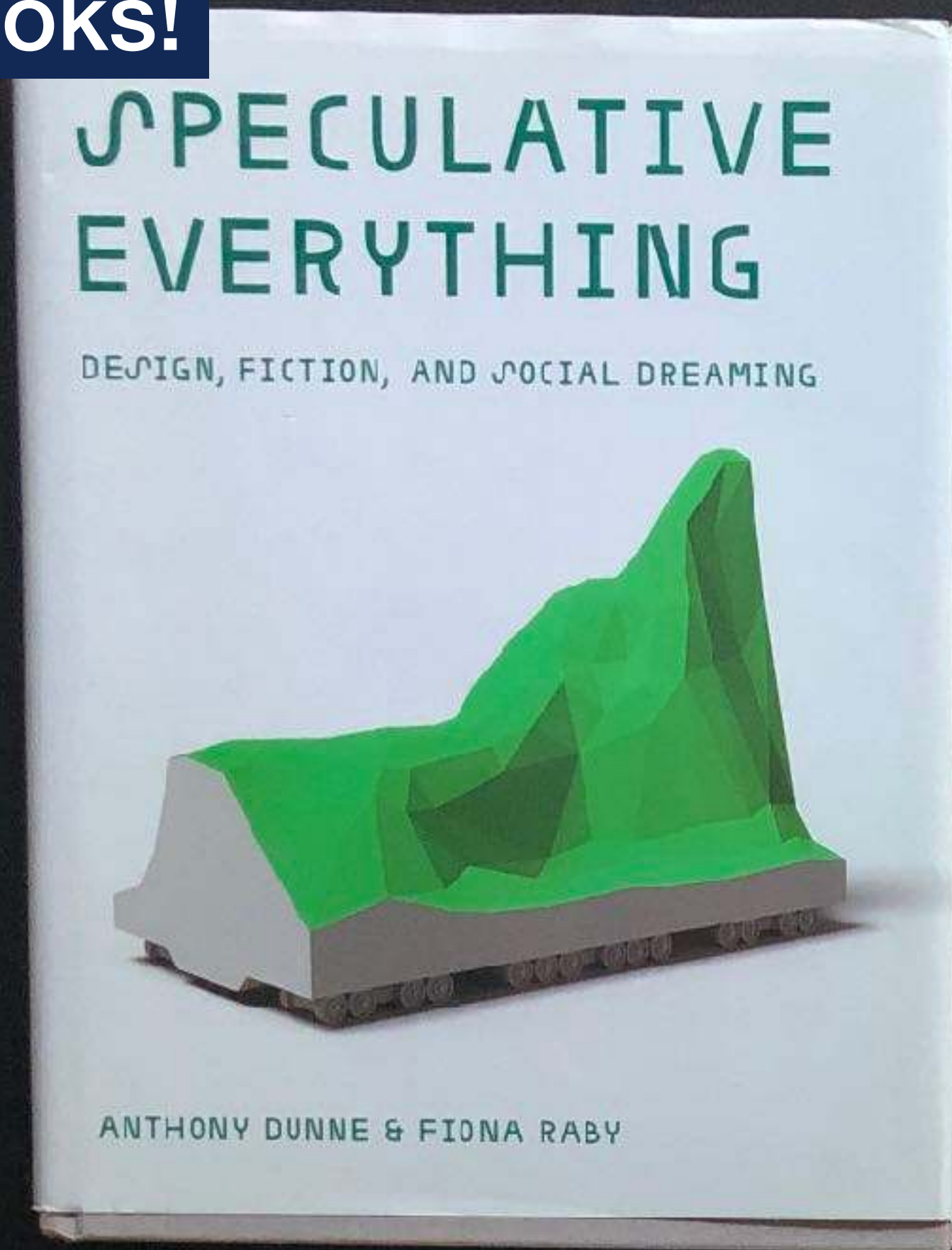
Bundesministerium für junge Menschen

Ihr seid Europa.

“Despair is the state we fall into when our imagination fails. When we have no stories that describe the present and guide the future, hope evaporates. Political failure is, in essence, a failure of imagination.”

George Monbiot

More Books!



Bibliography 📖
zukunfte-gestalten.info

Thanks! :)

Q&A

zukunfte-gestalten.info

[@eileenmandir, me@eileenmandir.de](mailto:eileenmandir@eileenmandir.de)

[@bnndktgrs, bg@benedikt-gross.de](mailto:bnndktgrs@benedikt-gross.de)

